



Version 2

Produktbeschreibung

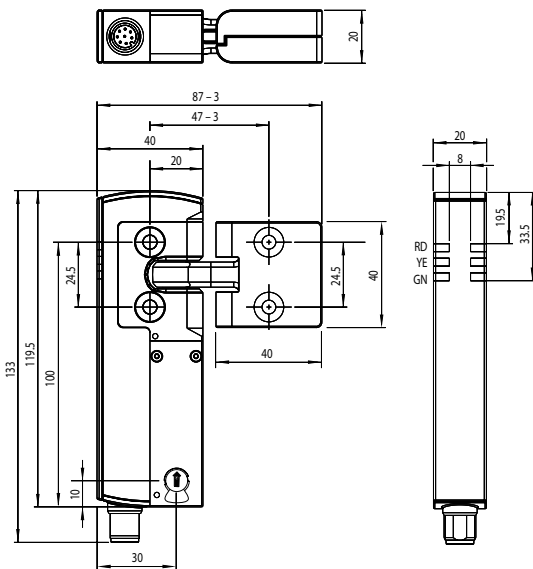
Typenschlüssel

AZM40-B1-①-②

| Nr. | Option | Beschreibung                                   |
|-----|--------|--|
| ①   |        | Senkbohrungen für Senkkopfschrauben (Standard) |
|     | PH     | Planes Gehäuse für überstehende Schrauben      |
| ②   |        | Federkraft Betätiger 50 N                      |
|     | 3121   | Federkraft Betätiger 14 N                      |

Reduzierte Federkraft der Betätigerfeder 14 N bei Ausführung -3121 zur leichteren Justage und Positionierung der Betätigerzunge bei nicht optimal ausgerichteten Schutz Türen.

Abmessungen (Alle Maße in mm.)

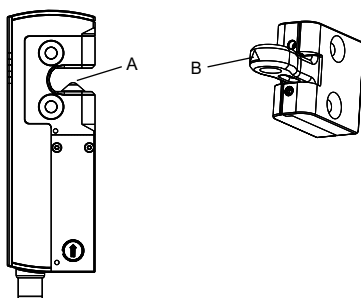


Montage

Es ist sicherzustellen, dass Sicherheitszuhaltungen der Version „V2“ stets mit einem Betätiger der Version „V2“ eingesetzt werden.

Bitte beachten Sie die Hinweise der Normen EN ISO 12100, EN ISO 14119 und EN ISO 14120.

Zuhaltung mit Sperrbolzen (A) und Betätiger mit Dreiecks-Markierung (B) sind in gleicher Montagerichtung zu montieren.



Zur Befestigung der Sicherheitszuhaltung und des Betätigers sind je zwei Befestigungsbohrungen (Senkbohrungen (Standard) oder planes Gehäuse (Ausführung -PH)) für M5-Schrauben vorhanden.

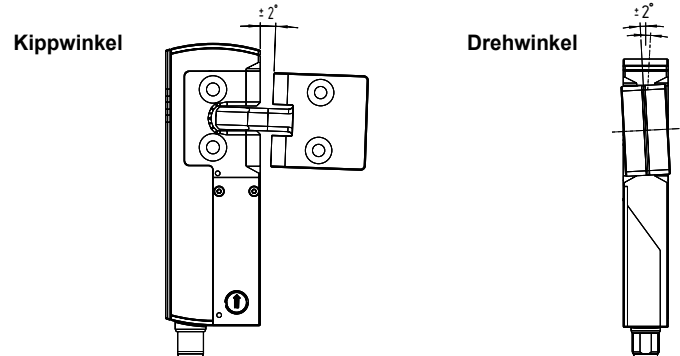
Die M5-Schrauben müssen mindestens der Festigkeitsklasse 8.8 bzw. in Edelstahl der Festigkeitsklasse 80 entsprechen. Das Anzugsdrehmoment der M5-Schrauben beträgt 4 ... 6 Nm, das maximale Anzugsdrehmoment ist abhängig von den verwendeten Befestigungsschrauben.

Die Sicherheitszuhaltung ist selbstfettend. Die Fettung am Sperrbolzen und in der Betätigermulde darf nicht entfernt werden.

Die Ansammlung von feinkörniger Verschmutzung im Bolzenbereich ist zu vermeiden. Daher ist in einem solchen Fall von einer Montage abzusehen, bei der der Sperrbolzen von unten nach oben einfährt. Der Betätiger ist so zu montieren, sodass er vor Beschädigung durch äußere Einflüsse geschützt ist.

Der Betätiger ist durch geeignete Maßnahmen (Verwendung von Einwegschrauben, Verkleben, Aufbohren von Schraubenköpfen, Verstiften) an der Schutzvorrichtung unlösbar zu befestigen und gegen Verschieben zu sichern.

Erlaubter Betätiger- und Zuhaltungsversatz

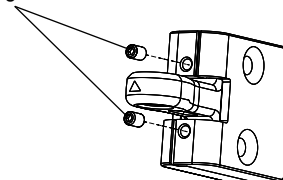


Der AZM40 ist funktionsfähig innerhalb folgender Toleranzgrenzen:  
X-Achse: - 3 mm  
Y-Achse: ± 1 mm  
Z-Achse: ± 1,5 mm (Betätiger in Mittelstellung)

Justage

Die beiden M4-Innensechskantschrauben erlauben eine Justierung der Betätigerzunge in X-Richtung mit Hilfe eines Innensechskant-Schlüssels SW 2 mm.

Justage über M4-Innensechskantschrauben



Die Innensechskantschrauben dürfen nicht komplett herausgedreht werden.

K.A. Schmersal GmbH & Co. KG

Mödinghofe 30, 42279 Wuppertal  
Deutschland  
Telefon: +49 202 6474-0  
Telefax: +49 202 6474-100  
E-Mail: info@schmersal.com  
Internet: www.schmersal.com

